

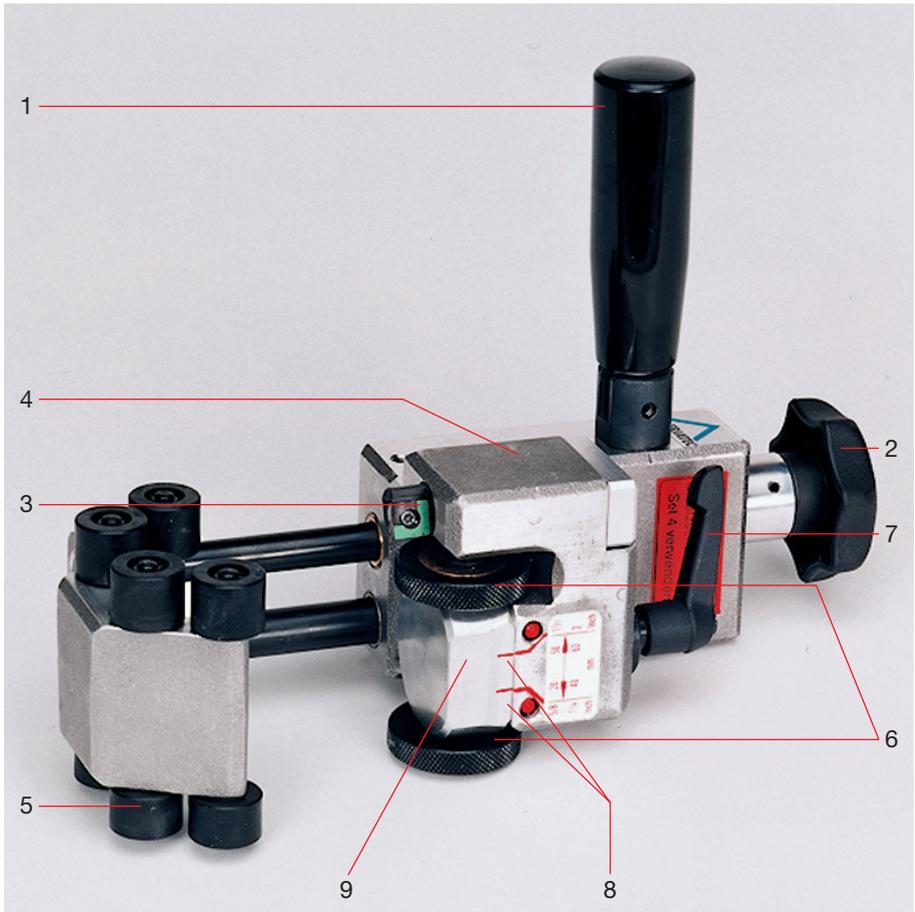
FRIATOOLS®

Bedienungsanleitung

FRIALEN®-Schälgerät
FWSG 63

FRIATOOLS®





- 1. Rollgriff (umlegbar)
- 2. Sterngriff
- 3. Schälmesser
- 4. Gehäuse
- 5. Auflagerollen

- 6. Führungsrollen
- 7. Vorschub-Arretierung
- 8. Einstellmarkierung für Rohrdurchmesser
- 9. Führungsschlitten

1. Verwendungszweck	3
2. Einsatzbereich	3
3. Vorbereitung	4
4. Gerät einstellen/montieren	4
5. Schweißung vorbereiten	5
6. Schälmesser austauschen	6
7. Pflege- und Wartungshinweise	6
8. Gewährleistung	7
9. Funktionssicherheit	7
10. Autorisierte Servicestellen	8
11. Aktualisierung dieser Bedienungsanleitung	8

1. Verwendungszweck

Ihr Schälggerät FWSG 63 ist ein Präzisionswerkzeug und dient zur Entfernung der Oxidhaut, die sich während der Lagerung auf der Oberfläche von PE-Rohren bildet.

Das Schälen ist unbedingt nötig, da es bei nicht vollständiger Entfernung der Oxidhaut zu einer undichten Schweißverbindung kommen kann.



ACHTUNG!

Das Schälen eines Rohres vor der Schweißung ist in jedem Falle durchzuführen.



ACHTUNG!

Nur geschultes Personal darf mit Ihrem Schälggerät arbeiten. Der Bediener ist im Arbeitsbereich gegenüber Dritten verantwortlich. Der Betreiber muss dem Bediener die Bedienungsanleitung zugänglich machen und sich vergewissern, dass dieser sie gelesen und verstanden hat.

2. Einsatzbereich

Das Schälggerät FWSG 63 ist zur Bearbeitung von Stangen- und Rollenware für die Rohrdurchmesser 20 - 63 mm geeignet. Es können Rohre aus PE 80, PE 100 und PE-Xa bearbeitet werden.

3. Vorbereitung

- Säubern Sie die abzuschälende Rohrfläche von Verunreinigungen wie Sand und Erde z.B. mit einem sauberen, fettfreien Lappen.
- Abschälllänge festlegen (=Einstecktiefe von Muffe/Formteil + 5 mm).
- Kennzeichnen Sie die zu schälende Fläche mit wellenförmigen Linien (damit Sie später beim Schälen feststellen können, ob ein gleichmäßiges Schälen des Rohres stattgefunden hat).

4. Gerät einstellen/ montieren

- Rohrdimension einstellen.
- Vorschub-Arretierung (7) lösen (ziehen nach oben bewirkt Hebel-freigang). Durch Kippen des Führungsschlittens (in Pfeilrichtung bis Anschlag) gewünschten Rohrdurchmesserbereich einstellen (8). Oberer und unterer Markierungsstrich muß fluchten (Abb. 1). Wieder arretieren.
- Messerschutzkappe entfernen.

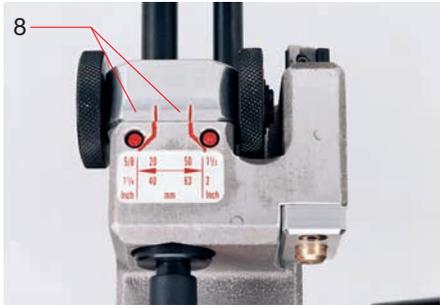


Abb. 1

Tabelle für Einstellung der unterschiedlichen Rohrdimensionen	
Rohrdimension	Einstellungsmarkierung am Schälergerät
20	20...40
25	20...40
32	20...40
40	20...40
50	50...63
63	50...63



Abb. 2

- Schälergerät montieren.
- Gerät soweit über das Rohr führen (Abb. 2), daß die Auflage- rollen aufliegen (Abb. 3) und bündig zur Rohrkante stehen.
- Sterngriff (2) mit Handkraft im Uhrzeigersinn drehen, bis Aufla-



Abb. 3

gerollen (5), Führungsrollen (6) und Schälmesser (3) auf das Rohr angedrückt werden. Bei ovalen Rohren sollte dieser Vorgang auf dem kleinsten vorliegenden Rohraußendurchmesser erfolgen.

- Gerät im Uhrzeigersinn um das Rohrende drehen. Durch gleichbleibende Drehung ist die Rohroberfläche bis zur Markierung abzuschälen (Abb. 4).



Abb. 4



WICHTIG!

Während des Schälens Gerät nicht in Richtung der Rohrachse drücken.

- Schälgerät demontieren.
- Sterngriff (2) gegen den Uhrzeigersinn lösen. Schälgerät läßt sich nun vom Rohr abziehen.

5. Schweißung vorbereiten

- Späne entfernen.
- Schälergebnis überprüfen (die Spanstärke darf nicht unter 0,15 mm liegen und 0,25 mm nicht überschreiten).
- Bei unvollständiger Entfernung des Markierungsstrichs ist der Schälvorgang zu wiederholen.



ACHTUNG!

Maximal zweimal abschälen.

- Ist auch nach zweimaligem Abschälen kein einwandfreies Ergebnis zu erzielen,
 - a) Vorschubeinstellung an der Markierung überprüfen.
 - b) Schälmesser (3) überprüfen und gegebenenfalls austauschen (siehe Punkt „Schälmesser austauschen“).
- Mit einem Handschaber ist am Rohrende eine Fase (ca. 2-3 mm) anzubringen.

- Vor der Schweißung ist das Rohr mit einem PE-Reiniger sowie einem saugfähigen, nicht fasernden und nicht eingefärbten Papier zu reinigen.
- Die Verarbeitung der FRIALEN®-Produkte erfolgt entsprechend der Montageanleitung.

6. Schälmesser austauschen



GEFAHR!

VERLETZUNGSGEFAHR AM SCHÄLMESSER!



WICHTIG!

Beim Austausch des Schälmessers darauf achten, dass nur grün eingefärbte Schälmesser verwendet werden.

- TORX-Schrauben mit TORX-Schlüssel lösen.
- Schälmesser entfernen.
- Verschmutzung auf den Messerauflageflächen reinigen.
- Neues Schälmesser einbauen.
- TORX-Schrauben wieder befestigen.

Artikel	Bestellnummer
FWSGE 4 / Ersatzschälmesser	613323

7. Pflege- und Wartungshinweise



ACHTUNG!

Ihr FWSG 63 ist ein Präzisionswerkzeug. Beachten Sie deshalb die Pflege- und Wartungshinweise.

Das FWSG 63 muss **sauber** und **trocken** gehalten werden. Nach dem Gebrauch bewahren Sie es stets im **trockenen Transportkoffer** auf.

Die Lager der Lauf- und Führungsrollen sind **regelmäßig** mit FRIATEC-Pflegespray zu behandeln.

Geräteteile, die beim Einsatz mit dem Rohr in Berührung kommen, dürfen **nicht** mit dem FRIATEC-Pflegespray behandelt werden. Sollte dies trotzdem geschehen, sind diese Geräteteile mit handelsüblichem Kaltreiniger zu reinigen.



ACHTUNG!

Es darf kein Öl auf die zu schälende Rohrfläche kommen.

Artikel	Bestellnummer
FRIATEC-Pflegespray*	613301

*Sicherheits- und Anwendungshinweise auf dem Pflegemittelbehältnis sind zu beachten.



WICHTIG!

IHRE KOSTEN !

Ein sorgsamer Umgang mit den Geräten verhindert unnötige Reparaturen und Ausfallzeiten.

Eine regelmäßige **jährliche Überprüfung** auf Funktionssicherheit durch den Service der FRIATEC AG wird empfohlen.

8. Gewährleistung

Die Gewährleistung beträgt 12 Monate. **Ausgenommen hiervon sind das Schälmesser oder Teile, die durch das Umfeld (Sand, Erde usw.) vorzeitig verschleifen.**

9. Funktionssicherheit

Das Schälgerät FWSG 63 unterliegt dem Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2000 und wird vor der Auslieferung auf Funktionssicherheit überprüft.

Ohne Genehmigung des Herstellers dürfen keine Veränderungen, An- oder Umbauten, an dem Gerät vorgenommen werden.

Geräteteile in nicht einwandfreiem Zustand sind sofort auszutauschen (nehmen Sie hierzu Kontakt mit Ihrer FRIATEC-Servicestelle auf).

Es dürfen nur FRIATEC-Ersatz- und/oder Verschleißteile verwendet werden.

10. Autorisierte Servicestellen

FRIATEC AG
Steinzeugstraße 50
D-68229 Mannheim
Tel.: 0621/486-2335
Fax: 0621/486-2030

Servicestationen weltweit können Sie unter unserer Service-Hotline +49 621 486 1533 erfragen.

11. Aktualisierung dieser Bedienungsanleitung

Weitere Bedienungs- und Montageanleitungen stehen zur Verfügung:

- **FRIALEN**®-Sicherheitsfittings- für Hausanschluss- und Verteilerleitungen bis d 225
 - **FRIALEN**®-Großrohrtechnik und Rohrnetzrelining
 - **FRIAFIT**®-Abwassersystem für Freispiegleitungen
 - **FRIAMAT**®-Schweißgeräte
 - **FRIATOOLS**®-Schälgeräte
 - **FRIATOP**-Aufspannvorrichtung
 - **FWFIT** Aufspan- und Anbohrgerät
 - **FRIASAFE**®-Klemmfittings
- und weitere Montagegeräte

Diese technischen Aussagen werden im Hinblick auf ihre Aktualität regelmäßig geprüft. Das Datum der letzten Revision ist auf dem Dokument angegeben.

Auf dem neuesten Stand finden Sie die Bedienungsanleitung im Internet unter www.friatools.de. Über die Navigationsleiste erreichen Sie den „Downloads“-Bereich. Hier stehen Ihnen unsere aktuellen Bedienungsanleitungen als pdf-Dokumente zur Verfügung. Gerne senden wir Ihnen diese auch zu.

FRIATEC Aktiengesellschaft
Division Technische Kunststoffe
Postfach 71 02 61 · 68222 Mannheim
Telefon (06 21) 4 86-28 28
Telefax (06 21) 4 86-15 98
www.friatools.de
e-Mail: info-friatools@friatec.de



an *Aliaxis* company